

DFV INTERN



Mitteilungen und Berichte aus dem
Deutschen Fährschiffsverkehrsverein e.V.
Ausgabe 24 | Mai 2017

Liebe Mitglieder des **DFV**!

Die vorliegende Ausgabe des **DFV INTERN** fällt ein wenig schmaler aus, als die letzten Male üblich. Natürlich war das erste Quartal auch nicht die Zeit, in der wir typischer Weise mit der Kamera auf die Pirsch gehen. Der Bilderbericht von Carsten Behm (siehe ab Seite 9) zeigt aber, daß wir uns auch an Aufnahmen aus dem Vorjahr erfreuen. Manch einer verbindet auch eine eigene Erinnerung mit den Bildern an einen vergangenen Urlaub oder die Planung für den kommenden Sommer. Überhaupt müssen die Fotos hier nicht brandaktuell sein, wir finden, daß auch ältere und alte Aufnahmen durchaus ihren Reiz haben. Stöbern Sie also gern Ihr heimisches Archiv einmal durch – vielleicht finden Sie ein paar schöne Besonderheiten für eine der nächsten Ausgaben unseres **DFV INTERN**!

Wer also etwas für eine der nächsten Ausgaben beitragen möchte, ist herzlich eingeladen. Unsere E-Mail-Adresse lautet : redaktion.intern@faehrverein.info.

Nun wünschen wir viel Spaß bei der Lektüre dieser 24. Ausgabe des **DFV INTERN**!

Thomas Gregor und Stefan Kaminski

Mitteilungen aus dem Verein	3
Neues aus Dänemark	4
Schnappschüsse	8, 20, 21, 23
Unterwegs	9
Lost & Found	22
Wann – Was – Wo?	22
Impressum	23

Das Titelbild wurde dieses Mal von Hans-Jürgen Amberg beigesteuert. Er konnte die **VRONSKIY** (1978 als **PRINSES BEATRIX** gebaut) Anfang März 2017 im Dock in Sevilla fotografieren.

Der DFV-Fotokalender 2018

Nightliner – Diese Überschrift wird den DFV-Fotokalender 2018 zieren. Die Fotos müssen nicht zwangsläufig auf einer Nachtüberfahrt geschossen worden sein, aber für die abgebildeten Fährschiffe gibt es dieses Mal ein paar genaue Anforderungen:

1. Auf der Fähre müssen Kabinenplätze für mehr als 100 Passagiere zur Verfügung stehen beziehungsweise gestanden haben.



2. Diese Kabinenplätze müssen zum Zeitpunkt der Aufnahme vorhanden gewesen sein.



3. Wenn die Kabinen auf dem Fährschiff zum Zeitpunkt der Aufnahme nicht in Benutzung waren, gilt das Schiff trotzdem als Nightliner.



Der elektronische Briefkasten ist ab sofort unter dfv@noelting-net.de für Ihre Bildvorschläge geöffnet.

Die Bilder sollten im Seitenverhältnis 3:2 oder 4:3 vorliegen und minimal 2.500 x 1.700 Pixel groß sein. Einsendeschluss ist der 30. Juni 2017.

Torsten Noelting und Martin Kursawe freuen sich wieder auf viele schöne Motive für den DFV-Fotokalender 2018!

Die DFV-Vereinsfahrt 2017

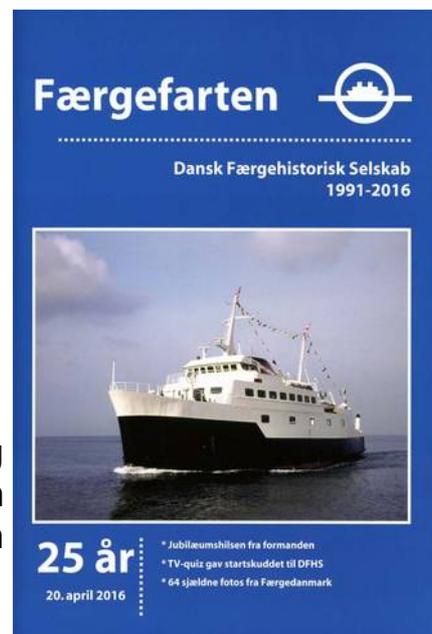
Unsere Vereinsfahrt führt uns in diesem Jahr an Bord der **PEARL SEAWAYS** von Kopenhagen nach Oslo und wieder zurück. Starten wollen wir am 30.09.2017. Die Details und das Anmeldeformular sind in der **FERRIES 1-17** zu finden!

Neues aus Dänemark

An dieser Stelle möchten wir eine neue Rubrik aus der Taufe heben. Viele von uns haben bereits im Forum der alten Vereinshomepage mit großem Interesse gelesen, wenn Heino Sehlmann über Neuigkeiten aus Dänemark berichtet hat.

Da wir derzeit das Forum auf der neuen Homepage noch nicht nutzen können, ist die Idee entstanden, die Neuigkeiten aus Dänemark hier im **DFV INTERN** zu veröffentlichen.

Die Grundlage für Heinos Berichte bilden die Informationen, die aus der Mitgliederzeitung „Færgefarten“ der Dänischen Fährhistorischen Gesellschaft (DFHS - www.dfhs.dk), dem dänischen „Gegenstück“ des **DFV**, stammen.



Quelle für die nachfolgenden Berichte ist also: Færgefarten 1/2017.

BROEN gerettet?

Seit 2015 liegt die **SPEKTRUM OF SCANDINAVIA** in Nyborg und sieht einer ungewissen Zukunft entgegen. Østfyens Museer arbeitet seitdem an einem Konzept, wie die frühere Storebæltfåhre erhalten werden kann. Angestrebt wird eine Nutzung als kulturelle Versammlungsstätte, d.h., dass Räumlichkeiten verschiedenster Art für Veranstaltungen gemietet werden können und gleichzeitig eine museale Nutzung möglich ist. Das Konzept ist nunmehr soweit fertiggestellt, dass damit Gelder (die Rede ist von 50 Mio DKr) von entsprechenden Fonds



Die SPEKTRUM OF SCANDINAVIA am 12.10.2015 in Nyborg (Foto: Heino Sehlmann)

eingeworben werden können. Mit dem Eigner wurde eine Verlängerung des Vorkaufsrechtes bis nächstes Jahr vereinbart. Trotz der Nutzung als schwimmende Disco ist die **BROEN** dem Vernehmen nach noch gut in Schuss. Viele der zwischenzeitlich vorgenommenen Ein- und Umbauten sollten relativ einfach rückgängig gemacht werden können. Auch ist noch einiges an originalem Inventar vorhanden, darüber hinaus könnte noch auf Teile der Ausstattung der abgewrackten **SJÆLLAND** zugegriffen werden.

Ærøexpressen mit Verspätung!

Die unter dem Namen Ærøexpressen angekündigte Verbindung zwischen Langeland und Ærø wird nicht vor 2019 eröffnet werden. Es soll ein Katamaran-Neubau für 199 Passagiere und 24 Pkw zum Einsatz kommen. Die Søby-Værft hatte vor einiger Zeit für einen entsprechenden Neubau 30-40 Mio DKr veranschlagt.

Frische Luft und weniger Lärm!



Die **ISEFJORD** am 14.08.2014 in Rørvig.
(Foto: Heino Sehlmann)

Im Rahmen eines Umweltprojektes für küstennahe Schifffahrt sollen verschiedene Systeme zur Abgas- und Lärmreduzierung getestet werden. Diese sollen auf der **ISEFJORD** und der **PERNILLE** installiert werden. Der Versuch läuft bis 2020 und wird mit 11 Mio DKr gefördert.

ELLEN kommt später!

Die für den Dreiecksdienst Faaborg-Søby-Fynshav vorgesehene Elektrofähre **ELLEN** wird nicht mehr in diesem Jahr in Fahrt kommen. Aufgrund verschiedener Probleme konnte der Rumpf auf der polnischen Werft nicht fristgerecht fertiggestellt werden. Es wird nun erwartet, dass der Rumpf im Frühjahr zum Weiterbau und zur Endausrüstung nach Søby überführt werden kann.

Samsø-Aarhus-Expressen vor dem Aus!

Die Tage der der Passagier-Schnellfähre **ISSEHOVED** scheinen gezählt. Aufgrund von Schulden in Höhe von etwa 2,6 Mio DKr wird nun ein Kapitalgeber gesucht. Seitens der lokalen Behörden und Politiker ist keine Hilfe zu erwarten und die Bank hat bereits angekündigt, einen Käufer für die **ISSEHOVED** zu suchen. Der Dienst wurde letztes Jahr eröffnet und hatte einen hoffnungsvollen Start gehabt, musste aber in der Hochsaison eine mehrwöchige Zwangspause wegen einer Maschinenhavarie verkraften.

NÆSSUND fährt wieder!



Die NÆSSUND am 20.08.2013. (Foto: Anja Sehlmann)

Am 01.03. hat der Limfjord-Veteran wieder den Betrieb aufgenommen. Nachdem die erste Saison unter Regie der Næssundfærgens Venner die Erwartungen übertroffen hat, wird nun ein Ganzjahresbetrieb angestrebt. Neben Einnahmen aus dem regulären Fährbetrieb sollen zukünftig verstärkt Einnahmen aus Chartereinsätzen generiert werden. Darüber hinaus erhielt die Reederei einen Zuschuss der Kommune Thisted von 210.000 Dkr.

Neue Verbindung zwischen Dragør und Limhamn!

Im Sommer soll versuchsweise wieder ein Fährdienst zwischen Dragør und Limhamn betrieben werden. Mit der **ELEPHANTEN** können 36 Passagiere und Fahrräder befördert werden.

Allgemein

Die Insel-Reedereien vermelden teils drastische Steigerungen bei den Beförderungszahlen. Für den Betrieb in der Nebensaison erhalten die Reedereien staatliche Zuschüsse, die zur Senkung der Tarife genutzt werden müssen. Hintergrund ist die sogenannte Verkehrsgleichstellung, die in Dänemark als „landevejsprincippet“ bezeichnet wird. Dies bedeutet, dass es auf Sicht nicht teurer sein soll, mit einem Fahrzeug zu einer Insel zu fahren, als führe man eine gleichlange Strecke an Land. Ab 2019 stehen dafür 135 Mio Dkr jährlich zur Verfügung. Momentan profitiert in erster Linie der Tourismus von den niedrigeren Fahrpreisen, langfristig erhofft man sich aber auch nachhaltiges Wirtschafts- und Bevölkerungswachstum auf den Inseln.



Die **STENA NORDICA** einlaufend Travemünde am 05.04.2017, nun regulär für Stena Line auf der Route Travemünde-Liepaja im Einsatz. (Foto: Tim Becker)

Nachfolgend gibt uns Carsten Behm einen bebilderten Überblick über seine Ostsee-Rundreise, die er im April 2016 unternommen hat.



Los ging es mit der **HAMMERODDE** von Mukran nach Rønne. Dort lag die **POVL ANKER** im Hafen auf ihrem Winterschlafplatz. (Foto: Carsten Behm)

Von Rønne fuhr ich mit der **LEONORA CHRISTINA** nach Ystad, wo die **JAN SNIADOCKI**, **SKANIA**, **MAZOVIA** und die **BALTAVIA** nebeneinander aufgereiht waren. (Alle Aufnahmen: Carsten Behm)





Von Oskarshamn führte die Reise weiter nach Visby, wo ich dann sämtliche Destination-Gotland-Fähren sehen konnte. Von Visby führte mich die Reise nach Nynäshamn, mit der Wawel im Hafen. An Stockholm vorbei (**ISABELLE** gerade auslaufend) fuhr ich nach Kapellskär, natürlich mit Zwischenstopps an den Stockholmer Schären! Schon bei der Überfahrt mit der **ROSELLA** lag Åland leider komplett in einer Nieselregen-Nebel-Decke. Die **ECKERÖ** legte gerade nach Grisslehamn ab, als ich Berghamn erreichte. Zumindest am 2.Tag wurde es auf Foglö dann doch noch sehr schön.







Mit der **SKARVEN** ging es hinüber nach Degerby. Bevor mich die **EJDERN** für 0€ (gilt für nachweisbare Übernachtungen auf den kleinen Inseln Ålands) in einer 6-h-Fahrt nach Finnland brachte, gelangen mir noch Aufnahmen der großen Ostseefähren von Stockholm über Mariehamn nach Turku und in Gegenrichtung von Naantali nach Långnäs. Die **FJÄRDVÄGEN** befährt letztgenannte Strecke als Frachtfähre. Die **Odin** machte kurz Platz für die **EJDERN**, da nur 1 Liegeplatz in Överö existiert. mittlerweile hat sich die Spur der ehemaligen **ODIN SYDFYN** scheinbar verloren?! Auf finnischer Seite in Nötö lag die **EIVOR**, eine ehemalige isländische Fähre (**BALDUR**).









Auf Korpo entstanden
die Aufnahmen der
FISKÖ, **STELLA** und
NAGU 2.



Von Hanko ging es mit der **SAILOR** nach Paldiski. In Hanko lagen dann auch noch die **GENCA** nach Lübeck und die **VIKINGLAND** nach Rostock. Die **HARILAUD** lag in Rohuküla auf, dort, wo das gleiche Schicksal jetzt die **ST. OLA** und die **REGULA** ereilt hat.



Die **KORGELAID** brachte mich von Hiiumaa nach Saaremaa. Auch diese fährt jetzt nicht mehr. Ich bin froh, dass ich es noch geschafft habe mit einigen dieser alten estnischen Fähren gefahren zu sein!



Mit der **IONAS** setzte ich wieder aufs Festland über und in Virtsu lag die **HIIMUMAA**. **REGINA SEAWAYS** fuhr mich zum Schluss zurück nach Kiel. Jetzt stecke ich bereits in Vorbereitung auf die nächste derartige Rundreise im September, diesmal mit 13 Schiffen und ohne Auto.



Vielen Dank an Carsten Behm (Text und alle Fotos) für diesen schönen Überblick. Da sind wir doch schon gespannt auf seinen nächsten Bericht.



Die **KRONPRINS FREDERIK** nach ihrem Umbau am 08.03.17 in Rødbyhavn. (Foto: Jürgen Struck)



Hier sind noch zwei Aufnahmen der **KRONPRINS FREDERIK** mit ihren umgebauten Heckkrampen. Das linke Bild ist am 08.03.2017 in Rødbyhavn entstanden. Das untere Bild zeigt am 16.03.2017 ihre anstehende Umbeheimatung von Korsør nach Rostock. (Beide Fotos: Jürgen Struck)





Lost & Found

Haben Sie aufgeräumt und wollen anderen Fähr- und Kreuzfahrtliebhabern Ihre Kostbarkeiten anbieten? Oder Sie suchen etwas Bestimmtes? Schicken Sie uns Ihren Beitrag zu dieser schönen Rubrik.

Sie erreichen uns unter: redaktion.intern@faehrverein.info!



Wann – was – wo?

DFV-Treff in Hamburg:

Donnerstag, 18. Mai 2017, 18.30 Uhr.

Lokal: Gasthaus Q21, Fuhlsbüttler Straße 405, 22309 Hamburg

Anreise: S-Bahn Rübenkamp (600m), Metrobus 7 AK Barmbek (100m).

Anmeldung über dfvtreff.hamburg@faehrverein.info möglich.

DFV-Treff in Bremen:

Donnerstag, 18. Mai 2017, 19 Uhr.

Lokal: Restaurant PORT im Speicher XI, Am Speicher XI 1, 28217 Bremen.

Information und Anmeldung über rsc@faehrverein.info möglich.

DFV-Treff in Niedersachsen:

Freitag, 3. Juli 2017, ab 18.30 Uhr.

Treffpunkt: auf jeden Fall in Wolfsburg – der genaue Treffpunkt steht noch nicht fest, kann aber unter der E-Mail-Adresse dfv@noelting-net.de erfragt werden!

DFV-Vereinsfahrt 2017:

Unsere Vereinsfahrt findet in diesem Jahr vom 30.09. bis zum 02.10.2017 an Bord der **PEARL SEAWAYS** statt. Details finden Sie in der **FERRIES 1-17**.

FERRIES:

Die nächste Ausgabe geht voraussichtlich Ende Juni 2017 in den Versand.



Zum Abschluss noch ein schön stimmungsvoller Ausblick von Bord der **BERGENSFJORD**, entstanden am 5. Mai 2017. (Foto: Martin Kursawe).

DFV INTERN – das elektronische Mitteilungsblatt des Deutschen Fährschiffsfahrtsvereins. An dieser 24. Ausgabe (Mai 2017) haben mitgewirkt: Hans-Jürgen Amberg, Tim Becker, Carsten Behm, Martin Kursawe, Torsten Noelting, Heino Sehlmann, Ralph Christian Schöttker, Jürgen Struck, Thomas Gregor und Stefan Kaminski.

Verantwortlich für die Artikel und Bilder sind jeweils die Autoren. Beiträge für die nächste Ausgabe sind gern gesehen und sollten bis zum 1. August 2017 an redaktion.intern@faehrverein.info gesendet werden.

DFV INTERN Nr. 25 wird um den 15. August 2017 versendet.